Geht das OKK mit der Zeit?

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen**

Band (Jahr): **62 (1989)**

Heft 8

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-519478

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Geht das OKK mit der Zeit?

Fachtagung ‹Der Fourier› vom 17. Juni 1989

Ob das OKK mit der Zeit geht, ist eine Frage, die auf zwei Arten verstanden werden kann. Diese Titel-Frage ist ein Beispiel einer Seminararbeit der Teilnehmer unserer Tagung. Denn das praktische Übungsthema hiess: «Die Warendeklaration und der Nährwert von Armeeproviant-Artikeln». Einige «Müsterchen» aus den verschiedenen Gruppenarbeiten finden Sie in diesem Artikel.

Der bereits zum vierten Mal durchgeführte Weiterbildungstag für die Sektionskorrespondenten und die freien Mitarbeiter unseres Fachorganes «Der Fourier» brachte gute Ergebnisse. Unsere beiden Fachreferenten, Mark Meier und Josef Ritler, gaben uns Tips und Anregungen besonders zum praktischen Übungsthema. Anhand dieses Themas übten wir uns im Fotografieren und Schreiben.

Am Samstag, 17. Juni 1989, fanden sich gegen zwanzig Interessierte zur Fachtagung im kantonalen Schulungszentrum «Vordere Au» bei Wädenswil zusammen. Von unseren Spezialisten erhielten wir die neuesten Informationen und Instruktionen zur besseren Formulierung und Gestaltung von Texten, Sektionsnachrichten und Fachbeiträgen sowie zur guten und aussagekräftigen Bebilderung dieser Artikel. Mark Meier, bereits zum dritten Mal dabei, hat uns wiederum viele anregende Vorschläge zur faszinierenden Tätigkeit als «Journalist» gegeben. Josef Ritler, beruflich Chef der Redaktion Innerschweiz des «Blick» und auch ausserdienstlich als Journalist und Fotograf von Militärveranstaltungen tätig, weihte uns in die Finessen der Fotografie ein. Dabei versuchten wir nach einem theoretischen Teil, welcher anhand von Dias gute und schlechte Beispiele aufzeigte, «gute» Fotos einer Präsentation von Armeeproviant-Artikeln zu schiessen.

Zu welchen Ergebnissen dieser Anlass führte, lesen Sie in den nachstehenden «Müsterchen».

Wenig Aufwand – viel Information

Kommen Kalorienbewusste im Militär zu kurz?

Wer?, wann?, wie?, was?, wer?, wo?, warum?

Nährwert und Zusammensetzung des Armeeproviantes sollen in Zukunft bis zur kleinsten Verpackungseinheit deklariert werden. Der kalorienbewusste Bürger wolle auch im Dienst wissen, was er isst.

In seinem Referat über die veränderten Essgewohnheiten führte Hptm Steger weiter aus . . .

- Voraussetzungen
- Einwände, Hindernisse
- Folgerungen, Konsequenzen
- Stellungnahme(n) usw.

Nährwerte von 44 bis 3848 Joules!

Sind Nährwerte und Deklarationen auf Armeeproviant wichtig oder erforderlich?

Unser Gastreferent Hptm Wiler aus Bern versuchte zu diesen Fragen eine Antwort zu geben.

Gemäss neuster Lebensmittelverordnung sollten die Produzenten die Nährwerte und Deklaration auf sämtliche Verpackungen drucken . . .

Proviant im Wandel der Zeit

Müesli und Körner machen auch vor der Schweizer Armee nicht Halt!

Diesen Eindruck gewannen zumindest die Teilnehmer des Informationsabends «Nährwert des Armeeproviantes» vom Juni.

Der Referent – ein Mitarbeiter aus dem OKK – trat den Beweis in Form von neuen Proviantartikeln . . .